

17. Wahlperiode

---

## Antrag

der Fraktion Die Linke

### **Grundwassermanagement für Berlin – Pilotprojekte Drainagekataster**

Das Abgeordnetenhaus wolle beschließen:

Der Senat wird aufgefordert, im Rahmen der Pilotprojektbearbeitung für die Gebiete der Hochflächen Pilotprojekte zur Reaktivierung von Drainageleitungen und deren Vorflutanlagen sowie zur Fortführung von Drainagekatastern zu planen und umzusetzen. Damit sollen die Grundlagen für Maßnahmen geschaffen werden, mit denen Gebäude- und Grundstücksvernässungen durch Schichtenwasser begegnet werden kann und bei Neubauten Gebäudeschäden verhindert werden können. Ausgangspunkt soll das bestehende Kataster sein, das im Zuge von Sanierungsmaßnahmen zu aktualisieren ist.

---

Über den Stand der Pilotprojekte ist jährlich – erstmals zum 31.12.2015 – zu berichten.

#### *Begründung:*

Gebäudevernässungen durch Schichtenwasser sind vorrangig auf den Berliner Hochflächen festzustellen. Dies sind die Barnim-Hochfläche, die Teltow-Hochfläche und die Nauener Platte. Schichtenwasser wird mit den geologischen Verhältnissen und dem teilweise schlechten Zustand der Drainageleitungen begründet. Von Betroffenen wurden dem Runden Tisch Grundwassermanagement in Berlin mit fünf der 28 Maßnahmen konkrete Vorschläge zur Überprüfung und Reaktivierung von Gräben und Drainagen vorgelegt. Diese Vorschläge basieren auf den Kenntnissen über zumindest bis 1990 gepflegte Drainagekataster. Im Übrigen sind alle ehemaligen Rieselfeldflächen auf den Hochebenen, die für Wohnungsneubau genutzt wurden, diesbezüglich zu überprüfen.

Die Liste „Zusammenstellung der Drainagen im öffentlichen Straßenland in Berlin“ der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung vom 31.10.2012 ist für die drei Hochflächen zu vervollständigen.

Um ein aktuelles Schadensbild zu erhalten, sind in den Bezirken der Barnim-Hochfläche, der Teltow-Hochfläche und der Nauener Platte Pilotprojekte zur Reaktivierung, Neuerfassung, der Zustandsbeschreibung für Verkehrssicherheit und Funktionsfähigkeit und der notwendigen Sanierung von Drainagen auf öffentlichem Straßenland durchzuführen.

Berlin, den 17. Juni 2015

U. Wolf      Doering      Kittler      Platta  
und die übrigen Mitglieder der Fraktion  
Die Linke